

Main-Kinzig-Kreis führt Straßendeckensanierungen in Obersotzbach aus

Die Freien Wähler Main-Kinzig zeigen sich zufrieden über den Fortgang der Straßensanierungen im Main-Kinzig-Kreis.

Im Rahmen ihrer politischen Sommertour durch den Kreis besuchten die Freien Wähler unter anderem den Birsteiner Ortsteil Obersotzbach. Hier wurde aktuell der Fahrbahnbelag der Kreisstraße K 883 von Obersotzbach nach Schönhof und dem Schullandheim „Waldschule“ erneuert. Bis auf die Fahrbahnmarkierungen seien alle Arbeiten abgeschlossen, so der Kreisvorsitzende der Freien Wähler Heinz Breitenbach. Insgesamt habe der Kreis hier über 450.000,00 Euro in die Maßnahme investiert.

Sehr zufrieden zeigten sich die Freien Wähler insbesondere mit der Sanierung des Straßenanschlusses der K 883 an die Kreisstraße K 881 in Obersotzbach. Ursprünglich sollte die Sanierung der K 883 nur vom Ortsausgang Obersotzbach bis Ortseingang Schönhof erfolgen. Unsaniert geblieben wäre ein Teilstück von rund 30 Metern in Obersotzbach, welches die Einmündung der K 883 an die den Ort durchziehenden Kreisstraße K 881 darstellt und besonders sanierungsbedürftig war. Es war der Obersotzbacher Ortsvorsteher Dirk Köhler, der die Sanierungslücke erkannte und den lokalen FW-Kreistagsabgeordneten Carsten Kauck darauf aufmerksam machte. In zwei kurzen Telefonaten von Kauck und Köhler mit dem für die Kreisstraßen zuständigen Liegenschaftsamtes des Main-Kinzig-Kreises konnte auf die Problematik aufmerksam gemacht werden. Schnell und völlig unkompliziert, ohne große Formalien erweiterten die verantwortlichen Mitarbeiter des Liegenschaftsamtes das Sanierungsprojekt um die 30 Meter und die beauftragte Baufirma setzte zeitnah um, so Carsten Kauck dankend. Das positive Ergebnis könne man nun sehen.

Über drei Kilometer, teilweise gesäumt von einer Lindenallee zieht sich die jetzt neue sanierte Kreisstraße vorbei an den Birkenhöfen bis zum Schönhof. Eine wichtige Straße auch für die Stadt Bad Soden - Salmünster, wie der GWL-Fraktionsvorsitzende Hans Georg Schießler bestätigt. Ist sie doch die einzige offizielle Anbindung an deren Stadtteil Schönhof.

Insgesamt investiert der Main-Kinzig-Kreis in 2019 wieder ca. 2 Mio. Euro in die Sanierung und Instandsetzung seiner Kreisstraßen und sichert somit den Erhalt der so wichtigen Verkehrsinfrastruktur im Main-Kinzig-Kreis.

Aufgelegt wurde dieses umfangreiche Straßensanierungsprogramm noch unter der Freien Wähler-SPD-Grünen-Koalition im Jahre 2015. Auf diese richtungsweisende Investitionsentscheidung sind wir Freien Wähler heute noch stolz, so die beiden Kreisvorsitzenden Heinz Breitenbach und Carsten Kauck abschließend.



Von links:
Carsten Kauck, Torsten Gast, Heinz Breitenbach und Hans-Georg Schießler